



Bundesbeschluss *Entwurf* über die Änderung der Ausbauschritte 2025 und 2035 für die Eisenbahninfrastruktur

vom [Datum]

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom [Datum]¹,
beschliesst:*

I

Die nachstehenden Bundesbeschlüsse werden wie folgt geändert:

1. Bundesbeschluss vom 21. Juni 2013² über den Ausbauschritt 2025 der Eisenbahninfrastruktur

Art. 1 Abs. 2 Bst. e

² Dieser umfasst folgende Massnahmen:

- e. Basel Ost (1. Etappe), Ergolzthal: Kapazitätsausbau; Pratteln: Leistungssteigerung;

2. Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019³ über den Ausbauschritt 2035 der Eisenbahninfrastruktur

Art. 1 Abs. 2 Bst. b. Ziff. 8 und 14 sowie Bst. c Ziff. 7

² Dieser umfasst:

- b. bei folgenden Infrastrukturbetreiberinnen Leistungssteigerungen oder Kapazitätsausbauten:
 - 8. BLS Netz AG: Ferden–Mitholz–Frutigen (Vollausbau) und Frutigen–Wengi–Ey (Bahntechnik-Ausrüstung), Ausbau Bahnhof Brig, Bern Niederscherli, Ausbau Bahnhof Ins,

¹ BBl 20XX ...

² SR 742.140.1

³ SR 742.140.5

14. *Aufgehoben*

c. neue Haltestellen:

7. Appenzeller Bahnen AG: Wil West;

II

¹ Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.